

# Jahresprotokoll der General- bzw. Gründungsversammlung 2020

## der Freiwilligen Feuerwehr Gollern-Hesebeck-Röbbel am 03.01.2020

### **1. Eröffnung und Begrüßung der Versammlung**

Der noch amtierende stellvertretende Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Röbbel, Sven Kallnischkies, übernahm die Eröffnung der Gründungsversammlung. Er begrüßte um 18.45 Uhr im Gasthaus Schmidt 54 aktive Kameraden und Kameradinnen, die Kameraden der Altersabteilung, sowie alle passiven Mitglieder. Insgesamt waren 78 Gäste zur gemeinsamen Neuausrichtung der bisherigen Wehren Gollern, Hesebeck und Röbbel im Gasthaus Schmidt/Groß Hesebeck, versammelt.

Als Gäste wurden begrüßt:

Die 1. Stellvertretende Samtgemeindegemeindermeisterin Annette Niemann.

Die Stadtbürgermeisterin Gabriele Meyer.

Der Vorsitzende des Feuerwehrausschusses der SG-Bevensen-Ebstorf Bernd Lüders.

Kreisbrandmeister Helmut Rüger.

Gemeindebrandmeister Sven Lühr.

SG-Verwaltung, Bürgerservice & öffentliche Ordnung, Katharina Schatterert.

Der Ehrengemeindebrandmeister u. Ehrenortsbrandmeister aus Röbbel, Wilhelm Ripke.

Der Ehrenortsbrandmeister aus Gollern, Hubertus Grau.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladungen zur Generalversammlung wurden bis zum 28.11.2019 rechtzeitig an alle Mitglieder der drei Wehren verteilt. Am 27.12.2019 gab es ein abschließendes Treffen der drei Ortsbrandmeister und ihren Stellvertretern zur Vorbereitung der Gründungsversammlung am 3.01.2020.

Durch 54 von 71 anwesenden aktiven Kameraden war die Beschlussfähigkeit gegeben.

#### **3.1 Wahl des Ortsbrandmeisters und seiner Stellvertreter**

Die entsprechenden Wahlvorschläge lagen der Einladung zur Generalversammlung bei. Weitere Vorschläge konnten bis zum 20.12.2019 bei den jeweiligen Ortsbrandmeistern eingereicht werden.

Hierzu gab es eine Ergänzung/Wahlvorschlag: Zum Sprecher der Altersabteilung wurde der Ehrenortsbrandmeister Wilhelm Ripke aus Röbbel vorgeschlagen.

Der Gemeindebrandmeister Sven Lühr übernahm die Wahlleitung des neu zu wählenden Kommandos. Der Ortsbrandmeister und seine beiden Stellvertreter wurden von den 54 aktiven stimmberechtigten Kameraden und Kameradinnen schriftlich per Wahlzettel gewählt, die weiteren Beisitzer per Stimmkarte.

Zum neuen **Ortsbrandmeister** wurde Dirk Baum aus Groß Hesebeck gewählt (52J/1N).

Zum **1. Stellvertreter** Andreas Schrötke aus Gollern (53J/1N).

Zum **2. Stellvertreter** Jan-Wilhelm Ripke aus Röbbel (50J/3N).

#### **3.2 Wahl von Beisitzern**

Die weiteren Beisitzer wurden alle einstimmig gewählt:

Schriftführer Klaus Rohmoser.

Kassenführer Björn Brodkorb.

Sicherheitsbeauftragter Wilhelm Moritz.

Gerätewart Christian Mauß.

Atenschutzbeauftragter Stefan Augustin.

Kinder- u. Jugendbeauftragte Kim Fischer.

### Weitere Beisitzer (nicht stimmberechtigt im Kommando)

Stellvertretender Gerätewart Erik Lenzen

Stellvertretender Gerätewart Tim Meier

Pressewart (Homepage und soziale Medien Stefan Schrötke

Der neue Ortsbrandmeister und seine beiden Stellvertreter sind auf 6 Jahre gewählt.

Die Beisitzer haben eine Amtszeit von 3 Jahren.

Kassenprüfer wurden Jasmin Meyer und Gerd Grote (einstimmig, auf 2 Jahre gewählt).

### **3.3 Bestellung der Gruppenführer**

Durch den neuen Ortsbrandmeister Dirk Baum wurden die einzelnen Gruppenführer

bestellt: 1. Gruppe – Andreas Lange

2. Gruppe – Christian Kühn

3. Gruppe – Jens Bauer

Die Gruppenführer werden wie bisher an den drei Standorten (Gollern, Groß Hesebeck und Röbbel) eingesetzt. Ziel ist es, mehrere Dienste pro Monat für die Kameraden und Kameradinnen anzubieten, um möglichst vielen die Möglichkeit zu geben, sich ausbildungstechnisch auf dem neuesten Stand zu halten.

Unter dem Motto „**Traditionen Bewahren-die Zukunft erhalten**“ ging Ortsbrandmeister Dirk Baum auf die anstehenden Herausforderungen für die neu gegründete Feuerwehr in seinem Bericht ein. Er bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freute sich, dass in dem neu gewählten Ortskommando Jung und Alt aus allen drei Ortschaften gleichermaßen vertreten sind. Es folgte ein kurzer Rückblick auf den Beginn der **Kooperationsverhandlungen**. Viele Angelegenheiten wurden schon seit 2018 im Verbund organisiert. Gemeinsame Ausbildungsdienste, die LF10-Planung, eine Alarm- und Ausrückeordnung und vieles mehr.

Auch die **Wettbewerbsgruppen** haben sich seitdem vermischt, eine Eimerspielgruppe wurde von Andreas Lange neu belebt.

Der demographische Wandel, die aktuelle Tagesverfügbarkeit sowie Führungsverantwortung und die bestehenden Strukturen waren entscheidende Punkte mit denen die **Fusion** angestrebt und vorangetrieben wurde. Ein großer Dank ging an alle Kameraden, insbesondere an die jeweiligen Ortskommandos, die mit sehr viel Engagement dabei waren, alles einvernehmlich zum Abschluss zu bringen.

Der erste **Ausbildungsdienst** soll am 03.02.2020 in Röbbel stattfinden.

Der neu zu erstellende Dienstplan wird dann auch auf der neuen **Homepage** unter [www.feuerwehr-ghr.de](http://www.feuerwehr-ghr.de) zu finden sein, die seit dem 01.01.2020 online ist. Ein Dank ging dafür an Stefan Schrötke und Jules Berger für die Erstellung.

Die **Beiträge** für die neue Kameradschaftskasse gestalten sich wie folgt:

Schüler, Auszubildende und Studenten €15,-

Aktive Kameraden und Kameradinnen €25,-

Passive Mitglieder €50,-

### **Sachstand neues Feuerwehrhaus und Fahrzeuge:**

Die Angebote für das LF10 liegen vor, am 14.01.2020 wird es für die Wehr in Celle eine Vergleichsvorführung der entsprechenden Anbieter geben.

Das Ausschreibungsverfahren für den Mtw ist ebenfalls gelaufen, die Firma Martin Schäfer GmbH aus Oberderdingen hat den Auftrag erhalten und wird das Fahrzeug bauen. Es wird ein Ford Custom.

Die Planungen für die Kooperationen mit der Verwaltung und unserer Wehr laufen.

Die Grundstücksfragen sind geklärt, die Verwaltung beschäftigt sich z.Zt. mit der Findung eines Generalunternehmers. Ein möglicher Baubeginn sollte spätestens im Frühjahr 2021 sein.

### **Wettbewerbsgruppen / Leistungsvergleiche:**

Eine unserer Wettbewerbsgruppen konnte sich im letzten Jahr beim Regionalentscheid in Laßrönde, als zweitbeste Gruppe aus dem Kreis und beste der SG, mit einem hervorragenden 7 Platz für den diesjährigen Landesentscheid in Hannover qualifizieren. Der Landesentscheid findet im Rahmen der Messe Interschutz am 20.06.20 statt.

### **3.4 Wahl eines Sprechers der Altersabteilung**

Zum Sprecher der Altersabteilung wurde Wilhelm Ripke einstimmig, auf 3 Jahre gewählt.

### **4. Neuaufnahmen**

Niklas Baum wurde neu in die Feuerwehr aufgenommen.

### **5. Beförderungen/Ehrungen**

Jonas Moritz wurde zum Feuerwehrmann befördert. Jonas hat erfolgreich an der Truppmann-Ausbildung I teilgenommen.

Es folgten drei **Ehrungen** für verdiente Kameraden der Wehr durch den Kreisbrandmeister Helmut Rüger:

### **Für 40-jährige Verdienste:**

#### **Hauptfeuerwehrmann Klaus Rohmoser**

Eintritt am 01.01.1980 in die Freiwillige Feuerwehr Gollern. Mit über 25 Jahren Einsatz in der erfolgreichen Gollerner Wettkampfgruppe war er von Anfang an dabei. Im Kommando fungiert er seit 2014 als Schriftführer. Durch sein musikalisches Engagement mit seiner Quetsche hat er maßgeblich dazu beigetragen, das bestehendes Liedgut innerhalb der Wehr erhalten bleibt und neues dazu kommt.

#### **Oberlöschmeister Heinz Hermann Schmidt**

Hermann ist am 01.01.1980 in die Freiwillige Feuerwehr Hesebeck eingetreten. Durch seine Jahrzehnte langen Einsatz unter anderem als Gruppenführer ist es gelungen, viele junge Menschen in die Feuerwehr zu bekommen – Stichwort Feuerwehrwettkämpfe! Zudem war er viele Jahre Einsatzgruppenführer. Hermann ist aktives Mitglied unserer Eimergruppe.

#### **Erster Hauptlöschmeister Joachim Gruzewski**

Achim ist ebenfalls am 01.01.1980 in die Feuerwehr Hesebeck eingetreten. Er war über viele Jahre stellvertretender Ortsbrandmeister und wirkte in der Wettkampfgruppe erfolgreich mit. Achim ist ebenfalls aktiv in der Eimergruppe mit dabei.

## **Für 50-jährige Verdienste:**

### **Erster Hauptfeuerwehrmann Gundolf Wernhardt**

Gundolf ist seit dem 01.01.1970 in der Freiwilligen Feuerwehr. Über viele Stationen wie dem Rettungsdienst und der Feuerwehr Bevensen ist er seit vielen, vielen Jahren bei uns. Gundolf war vom dem 09.03.2013 bis zuletzt Kassenführer der Ortswehr Hesebeck. Die Versammlung bedankte sich herzlich bei den Geehrten mit einem kräftigen dreifachen „Gut-Wehr“!

## **6. Grußworte der Gäste**

- Unsere stellvertretende Samtgemeindebürgermeisterin Anette Niemann überbrachte Grußworte aus dem Rat der SG-Bevensen Ebstorf und ging kurz auf die aktuelle Schulpolitik ein.
- Unsere Bürgermeisterin Gabriele Meyer überbrachte Grüße aus dem Stadtrat und würdigte das Pilotprojekt mit dem damit verbundenem Engagement jeden einzelnen. Es folgte ein kurzer Rückblick auf den Kreisfeuerwehrtag in Bad Bevensen.
- Der Feuerwehrausschußvorsitzende der SG Bernd Lüders berichtete über anstehende Investitionen im Feuerwehrbereich in Mio.-Höhe.
- Kreisbrandmeister Helmut Rüger dankte allen Geehrten für Ihren Einsatz und freute sich über einen harmonischen Versammlungsverlauf. Er ging ferner auf eine zeitgemäße Ausstattung der Wehr durch die SG-Bevensen Ebstorf ein.
- Gemeindebrandmeister Sven Lühr hielt einen längeren Monolog über das Pilotprojekt als Beispiel für andere Feuerwehren. U.a. informierte er die Anwesenden über den angestrebten Neubau der Kleiderkammer in Bad Bevensen.

## **7. Wünsche und Anregungen**

Ortsbrandmeister Dirk Baum informierte die aktiven Kameraden/-innen über die neuen Parkscheine für die Stadt Bevensen. Bei Interesse, wird eine Kopie der Zulassungsbescheinigung Teil I benötigt. Sollte der Halter vom Antragsteller abweichen, so ist der Namen des Antragstellers dazu zu fügen.

Er erinnerte alle daran, beim Verlassen der Gastwirtschaft ggf. einen kleinen Obolus für die Wettkampfgruppe im roten Helm auf dem Tresen zu hinterlassen.

Ein neues Gruppenfoto u.a. für die Homepage ist im Sommer geplant.

Ehrenortsbrandmeister und Sprecher der Altersabteilung Wilhelm Ripke ging kurz noch einmal auf die Anfänge und damit verbundenen Unsicherheiten der Kooperation ein. Er appellierte die aktiven Kameraden und Kameradinnen die Dienstabende mit Leben zu füllen.

Ehrenortsbrandmeister Hubertus Grau bedankte sich bei allen Geehrten und wünschte dem neuen Kommando für die bevorstehenden Aufgaben viel Erfolg. Ihm war es zu verdanken, das abschließend auch noch kurz gesungen wurde „Hoch lebe Eisen...“ Bevor das Essen gereicht wurde (Rippenbraten) beendete Dirk Baum als neuer Ortsbrandmeister der FF Gollern-Hesebeck-Röbbel die Versammlung um 20.40Uhr.

*Schriftführer Klaus Rohrmoser*